

B e k a n n t m a c h u n g.

Unterzeichneter hat mit hentigem Tage die Geschäfte der Kreishauptmannschaft zu Dresden übernommen.
Dresden, am 15. October 1874.

Der Kreishauptmann
von Einsiedel.

Freiwillige Subhastation.

Erbtheilungshalber sollen von dem unterzeichneten Königlichem Gerichtsamt die zu dem Nachlasse weiland des Mühlenbesizers Herrn August Friedrich Schmidt zu Dörnthal gehörigen Immobilien Fol. 149 des Grund- und Hypothekenbuchs für Dörnthal, bestehend aus der Mahlmühle mit Scheune Nr. 132 und dem angebauten Wohnhause Nr. 131 des Brandversicherungscatasters und Nr. 400 a beziehentlich 399 des Flurbuchs, sowie den Flurstücken Nr. 392, 396, 400 c, 401, 715 B, 718, 719 B, 721, 722, 726 B, des letzteren, welche ein Gesamtareal von 4 Hect. 51, 3 Acker 8 Ruthen 45 □ enthalten und ohne Rücksicht auf die Oblasten und den aufhaltenden Auszug, jedoch mit Berücksichtigung der aushaltenden Wasserkraft gerichtlich auf 3500 Thlr. taxirt worden sind,

den 5. November 1874,

Mittags 12 Uhr

in dem Schmidt'schen Nachlasswohngebäude Cat.-Nr. 132 in Dörnthal freiwillig versteigert werden.

Erstehungslustige werden unter Verweisung auf die an hiesiger Amtsstelle, im Gasthose „zum Feldschlößchen“ und im Herold'schen Gasthose zu Dörnthal aushängenden Anschläge geladen, sich gedachten Tages vor Mittags 12 Uhr im bezeichneten Schmidt'schen Nachlasswohngebäude einzufinden, über ihre Zahlungsfähigkeit auszuweisen und der Versteigerung gewärtig zu sein.

Sayda, am 12. October 1874.

Das Königl. Gerichtsamt.
Weidauer.

A u c t i o n.

Das zu den Nachlässen weiland des Mühlenbesizers Herrn August Friedrich Schmidt zu Dörnthal und dessen Ehefrau Carolinen Wilhelminen Schmidt gehörige Haus- und Feldwirthschafts-, auch Mühleninventar an Vieh — darunter 3 Kühe, 1 Kuhkalbe, 1 Ziegenbock, 2 Schweine, Hühner — Futtermittel, Wagen, Acker- und Hausgeräthe, sowie das vorhandene Mobilien an Wäsche und Kleidungsstücke soll

den 6. November 1874

und nach Befinden den folgenden Tag, von Vormittags 9 Uhr an im Schmidt'schen Nachlasshause, Cat.-Nr. 132 in Dörnthal gegen Baarzahlung öffentlich durch die Ortsgerichte versteigert werden, was hiermit bekannt gemacht wird.

Sayda, am 12. October 1874.

Das Königl. Gerichtsamt.
Weidauer.

J. Gaußmann, Rittergasse 698, empfiehlt:

1	Backsteinwand	17 Meter = 30 alte Ellen	1 Thlr. 18 Ngr.,
2	do.	17 Meter = 30 alte Ellen	1 Thlr. 21 Ngr.,
3	do.	17 Meter = 30 alte Ellen	1 Thlr. 25 Ngr.,
4	do.	17 Meter = 30 alte Ellen	3 Thlr. 2 Ngr.,
5	roh. Kattun	17 Meter = 30 alte Ellen	1 Thlr. 6 Ngr. an,
6	rohe Leinwand	17 Meter = 30 alte Ellen	3 Thlr. 15 Ngr.,
7	=	17 Meter = 30 alte Ellen	4 Thlr.

Der Ausverkauf von Damenkleiderstoffen

im schwarzen Ross

ist Sonntag nach der Kirche bis Abend geöffnet.

Ferd. Ehrler & Bauch

Zwickau i. S.

Bank- & Wechsel-Geschäft.

An- & Verkauf Zwickauer
Kohlenactien.

Das Atelier

für künstliche Zähne

ist von jetzt nur Montag, Dienstag, und Mittwoch Vormittags 9 bis 12, Nachmittag 2 bis 5 Uhr geöffnet.

Zahnarzt Freisleben,
Freiberg, Erbischestraße Nr. 605.

Trauben-Brust-Honig

nur ächt wenn jede Flasche auf dem Kapselverschluss nebenstehenden Firmastempel trägt.

Zu haben in 1/2, 1/4 und 1/8 Flaschen in Freiberg in der
Elephanten-Apotheke.



Local-Veränderung.

Das Kurz-, Galanterie- und Porzellanlager befindet sich nicht mehr hinter dem Rathhaus, sondern untere Burgstraße Nr. 253 in dem früheren Kamprath'schen Hause. Gleichzeitig empfiehlt sich mit einer großen Auswahl von Lederschürzen, Schürzen, Ledertaschen in allen Sorten, Gummihosenträgern, Gummischuhen, Holzpantoffeln, echt englischen Nähadeln, 25 Stück 1 Ngr., Stednadeln à Loth 1 Ngr. und Haarnadeln à Loth 4 Pfennige. Eine große Auswahl optischer Brillen und Besegläser. Nur bei

F. G. Exner.